Auswirkungen der Gebührenerhöhungen im Jahr 2019

Durchschnittlicher Verbrauch je Einwohner und Tag 122 Liter laut dem Bundesverband Energie- und Wasserwirtschaft

jährlicher Wasserverbrauch einer Person 44.530,00 Liter

44,53 m³

GEGENÜBERSTELLUNG KOSTEN FAMILIE

Verbrauch einer durchschnittlichen Familie mit vier Personen 178,12 m³

derzeitiger Wasserpreis 1,75 Euro je m³ (netto)

jährlich derzeitig Verbrauchsgebühr	311,71 Euro netto	gesamt brutto aktuell
jährlich derzeitig Zählergrundgebühr	39,60 Euro netto	375,90 Euro
künftiger Wasserpreis	1,95 Euro je m³ (netto)	
191. alt al. 1.20 a fet a A faula a a a a la 20 a a	047.00 5	

jährlich künttig Verbrauchsgebühr	347,33 Euro netto	
jährlich künftig Zählergrundgebühr	40,80 Euro netto	

415,30 Euro

derzeitiger Abwasserpreis	1,50 Euro je m³ (brutto)	gesamt brutto aktuell	
		267,18 Euro	
jährlich derzeitig Verbrauchsgebühr	267,18 Euro brutto		
künftiger Abwasserpreis	1,89 Euro je m³ (brutto)		gesamt brutto neu
			336,65 Euro
jährlich künftig Verbrauchsgebühr	336,65 Euro brutto		

gesamt brutto aktuell beide Gebühren 643,08 Euro gesamt brutto neu beide Gebühren 751,95 Euro

Erhöhung: 108,87 Euro

gesamt brutto neu

Auch die OSG-Gebühren erhöhen sich 2019 ff.

GEGENÜBERSTELLUNG KOSTEN SINGLE-HAUSHALT

Verbrauch eines durchschnittlichen Ein-Personen-Haushaltes 44,53 m³ derzeitiger Wasserpreis 1,75 Euro je m³ (netto)

jährlich derzeitig Verbrauchsgebühr jährlich derzeitig Zählergrundgebühr	77,93 Euro netto 39,60 Euro netto	gesamt brutto aktuell 125,75 Euro	
künftiger Wasserpreis	1,95 Euro je m³ (netto)		
jährlich künftig Verbrauchsgebühr jährlich künftig Zählergrundgebühr	86,83 Euro netto 40,80 Euro netto		gesamt brutto neu 136,57 Euro
derzeitiger Abwasserpreis	1,50 Euro je m³ (brutto)	gesamt brutto aktuell 66,80 Euro	
jährlich derzeitig Verbrauchsgebühr	66,80 Euro brutto		
künftiger Abwasserpreis	1,89 Euro je m³ (brutto)		gesamt brutto neu 84,16 Euro
jährlich künftig Verbrauchsgebühr	84,16 Euro brutto		
		gesamt brutto aktuell 192,55 Euro	gesamt brutto neu 220,73 Euro

Erhöhung:

28,18 Euro

Auch die OSG-Gebühren erhöhen sich 2019 ff.